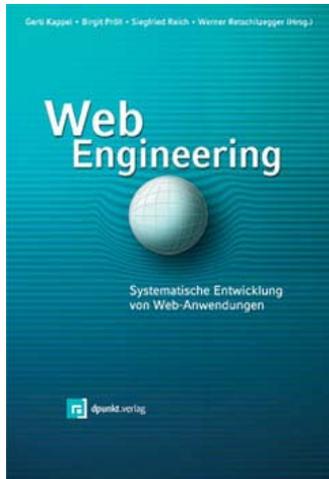


Neuerscheinungen – Bücher, die mir auffielen

Folge 9

Gottfried Vossen, Universität Münster



Das nächste Buch ist herausgegeben von Gerti Kappel, Birgit Pröll, Siegfried Reich und Werner Retschitzegger und beschäftigt sich mit Web Engineering - Systematische Entwicklung von Web-Anwendungen (dpunkt.verlag 2004, ISBN3-89864-234-8). Im Rückentext heißt es da: „Die gängige Praxis bei der Entwicklung von Web-Anwendungen, die vielfach durch eine Ad-hoc-Vorgehensweise gekennzeichnet ist, lässt softwareingenieurmäßige Methoden der Anwendungsentwicklung vermissen. Dieses Buch gibt eine umfassende und praxisorientierte Einführung in die Disziplin des Web Engineering, die versucht dieser Problematik entgegenzuwirken. Web Engineering baut auf den Erkenntnissen von Software Engineering auf und erstreckt sich über den gesamten Lebenszyklus einer Web-Anwendung. Das Buch spiegelt die verschiedenen Tätigkeiten des Web Engineering

umfassend wider. Dabei werden die Themen Requirements Engineering, Modellierung, Architekturen, Technologie bewusstes Design, Implementierungstechnologien, Testen, Betrieb und Wartung ebenso behandelt wie Web-Projektmanagement und Entwicklungsprozesse für Web-Anwendungen, sowie die ausgewählten Qualitätsaspekte Usability, Performanz und Sicherheit. Den Abschluss bildet ein Ausblick auf das Semantische Web, das die möglichen Dimensionen künftiger Web-Anwendungen aufspannt. Für jede Tätigkeit im Web Engineering werden aufgezeigt:

- Aktuelle Konzepte, Methoden, Techniken, Werkzeuge und Erfahrungen zur ingenieurmäßigen Entwicklung von Web-Anwendungen
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen traditioneller Softwareentwicklung und Web-Anwendungsentwicklung
- Potenzielle Risiken bei der Entwicklung von Web-Anwendungen
- Zukünftige Entwicklungen im Bereich des Web Engineering“

Der Gedanke an sich ist nahe liegend: die Entwicklung von Web-Anwendungen aufzufassen als ein Problem des Software Engineering. Dieser Zielsetzung folgend wird das Thema angemessen herunter gebrochen in Phasen aus dem klassischen Softwareentwurf, und dies wird ergänzt um Web spezifische Themen. Damit schafft das Buch einen neuartigen Zugang zu dieser Aufgabenstellung und bietet eine gute Sammlung von Lösungen an, sogar mit einem kurzen Ausblick am Schluss auf das semantische Web.